



Bibersteiner

Dorfzeitung

Publikationsorgan von Biberstein erscheint alle 14 Tage 14. Jahrgang Nr. 15 20.9.1991

'Stafette 91': Armbrust in Biberstein Ein Bilderbuchsonntag mit 3mal Apéro

riB – Mittelpunkt war am vergangenen Sonntagnachmittag für den Turnverein Biberstein die 'Stafette 91'.

Bevor jedoch die Fahrt im Weidling auf der Aare losging, wurden alle Mitfahrenden mit Schwimmwesten ausgerüstet. Die einen zogen flink dieses etwas unbequeme, aber im Notfall rettende, «Gwändli» an. Andere wussten mit den vielen Riemen wenig anzufangen und waren auf Hilfe angewiesen. Für die flussaufwärts Fahrt nach Aarau brauchte der Fahrertrupp den Motor. Bei

diesem niedrigen Wasserstand war das gar nicht so einfach. So sah man teilweise die Steine klar auf dem Aaregrund.

Beim Rüchlig-Wehr trafen die Bibersteiner eine kleine Delegation der Aarauer Sportvereinigung. Sie überbrachten das Stafetten-Symbol: eine mit Wimpeln geschmückte Armbrust. Nach einem kleinen Apéro verabschiedeten sich TurnerInnen und Behördemitglied. Eine gemütliche Reise flussabwärts begann, die Armbrust im Weidling bestens untergebracht. Die ►



Auf der Rückfahrt von Aarau. Der Bibersteiner 'Walterli' (Sascha Häuptli) bringt die Armbrust im Weidling in unser Dorf.

warmen Sonnenstrahlen liessen eine fröhliche Stimmung auf den beiden Schiffen aufkommen. Den Wasserweg Richtung Biberstein sind noch wenige gefahren. Die Sicht von der Mitte der Aare gegen unser Dorf und dem Jura war imposant. Alle

hatten sichtlich den Plausch. Trotz Schweissperlen auf den Stirnen, auch die beiden Fahrertruppen **Fritz Wasser und Dieter Wasser / Franz Gerbex und Erich Hunziker** freuten sich ebenfalls an dieser ungewöhnlichen «Mission».



Gemeindeammann Beat Sigrist überreichte die Armbrust TV Präsident Walter Häuptli.



Die letzten Meilen auf dem Wasser stehen bevor. Im Weidling Richtung Auenstein.



Alexandra Hönle nähte das Bibersteiner Stoffabzeichen an den Wimpel.

Beim Schiffsteg, wo einst der Fährbetrieb war, erwartete eine muntere Schar BibersteinerInnen die Aarefahrer. Gespannt war man natürlich auf die Armbrust. Nachdem Gemeindeammann **Beat Sigrist** die 'Stafette 91' entgegengenommen hatte, den Anlass mit einigen Worten würdigte, lud er alle Anwesenden zu einem Glas Weissen/Jus und Gesalzenem ein.

Umgehend organisierte **Walter Häuptli** noch ein Bibersteiner Stoffabzeichen, **Alexandra Hönle** besorgte Faden und Nadel. So erhielten die beflaggten Wimpel

auch ein Erinnerungszeichen von Biberstein.

Gegen sechs Uhr setzten die beiden Weidlinge nochmals aufs Wasser ab. Der letzte Teil für die Bibersteiner Stafetten-Delegation war leider sehr kurz, dafür sehr idyllisch. Beim Kraftwerk Ruppertsweiler Auenstein erwartete uns die Auensteiner Turnerfamilie. Der Empfang war geradezu «fürstlich», zwar ohne Musik und roten Teppich, dafür umsomehr Applaus und Herzlichkeit. Die Auensteiner hatten Festbänke organisiert, der Grill war bereit zum Bräteln. Doch zuerst gab es einen Willkommenstrunk, natürlich hauseigenen Auensteiner. Und dabei stellte manch einer fest, dass man den östlichen Nachbarn sehr schlecht kennt... was sich im Laufe dieses herrlichen Sonntagabends änderte. Beim



Thomas Wasser übergibt einem Vertreter des Turnvereins Auenstein die Armbrust.



Gemütliches «Würstlibräteln» in Auenstein.

«Würstlibräteln», anschliessendem Kaffee und feinem Kuchen kam Stimmung auf... nur schade, dass es Sonntagabend war!

Die einen per Velo, die andern per pedes... irgendwie fanden alle Bibersteiner bei stockdunkler Nacht nach Hause.



**MICHEL-
FENSTER UND STOREN 5023 BIBERSTEIN**

Sonnenstoren Rolladen Klappläden Garagentore
Lamellenstoren Fenster Wintergarten Reparaturen aller Art

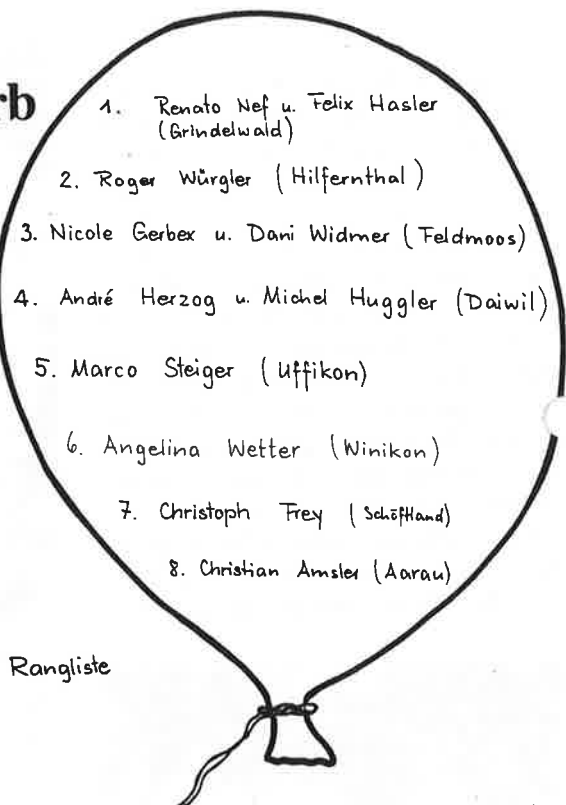
Kirchbergstr. 10
Tel. 064 37 33 07

Jugendfest 91: Ballon-Wettbewerb

Kürzlich fand die Preisverteilung des Ballonwettbewerbs des diesjährigen Jugendfestes statt. Leider ist nur eine kleine Anzahl von Karten zurückgekommen. Wahrscheinlich sind die meisten Ballone in unzugänglichen Gebieten des Berner Oberlandes gelandet.

Folgenden «Sponsoren» verdanken wir Geschenke oder Barpreise für alle Gewinner: Rest. Jägerstübli; R. Dermon, Rupperts- wil; P. Michel; E. Senn; Lipp AG; J. Hauser; J. + Ch. Schürch; R. Berner; Ch. Ott; Th. Lüdi; Leut- wyler AG, Aarau; U. Lüscher; H.R. Berner; Rest. Rebstube; Frey + Wehrli AG, Küttigen; Aargauer Tagblatt; AT Zeitschriften-Ver- lag; Meissner, Buchhandlung, Aarau; Finnisch Wohnen, Schafisheim; Pro Spiel, Schinznach-Dorf.

Mit den restlichen Barspenden werden von der Schule noch einige Pausenplatz- Spiele angeschafft, sodass alle Schüler von



Rangliste

1. Renato Nef u. Felix Hasler (Grindelwald)
2. Roger Würgler (Hilferthal)
3. Nicole Gerber u. Dani Widmer (Feldmoos)
4. André Herzog u. Michel Huggler (Daiwil)
5. Marco Steiger (Uffikon)
6. Angelina Wetter (Winikon)
7. Christoph Frey (Schiffhand)
8. Christian Amsler (Aarau)

dieser grosszügigen Unterstützung profitieren können.

Die Jugendfest-Kommission, Schüler und Lehrerschaft danken nochmals ganz herzlich für alle Spenden.

Vereinsreise Gemischter Chor Biberstein

B.H. - Samstag, 7. September 1991:
Wir fuhren mit dem 7.30 Uhr-Bus nach Aarau. Bei trübem Wetter stiegen wir in die SBB, um in die Sonnenstube der Schweiz zu fahren. Via Arth-Goldau nach Locarno ging die Reise weiter. Die Stimmung war nicht schlecht bei den Sängerinnen und Sängern, dem Wetter zum Trotz. Aber als wir aus dem Gotthardtunnel kamen, ein Ah... und Applaus. Die Sonne schien in ihrem schönsten Glanz und der Himmel war strahlend blau. In

Locarno machten wir den ersten Zwischenhalt, wo wir uns an Leib und Seele stärken konnten. Am Nachmittag fuhren wir mit der Drahtseilbahn bis zur Madonna del Sasso, wo wir in eine Kabinenbahn umstiegen. Von Cardada konnte man mit dem Sessellift oder zu Fuss unser erstes Reiseziel Cimetta erreichen. Nach dem Nachtesen sassen wir bei Gesang und Fröhlichkeit beisammen. Wer Lust hatte, konnte auch das Lichtermeer und den wunderbaren Sternenhimmel draussen bewundern.

Der Sonntagmorgen war ein einmaliges Erlebnis: das Erwachen der Natur, der Sonnenaufgang, die Berge mit ihren letzten Schneeflecken und dem zeitweise starken Wind. Doch beim Frühstück stieg plötzlich der Nebel vom Tal hoch. Bis wir zu unserer Wanderung aufbrachen, schien schon bald wieder die Sonne. Wir marschierten los, bergauf und bergab. Bald konnten wir die Umgebung wieder im schönsten Sonnenschein betrachten. Durch Kastanienhaine wandernd, eine unzerstörte Natur bewundernd, – wie genossen wir die ungewohnte Ruhe in diesem wunderbaren Tal. Auf halbem Weg, dem Monte Lego, wurde eine köstliche Suppe serviert und jedem zum Dessert ein Stück Fruchtwähe. Nach Kaffee und Grappa gab es ein Wertsingen mit Einheimischen; aber die «Bibersteiner-Lerchen» schwangen obenheraus und waren

fast nicht zu bremsen. Der Applaus von den anwesenden Touristen war gewaltig. Heiser mussten wir leider nach ca. zwei Stunden diesen wunderbaren Ort verlassen und nahmen frohen Mutes das letzte Stück Weg unter die teilweise wackligen Füsse. In Mergoscia angekommen, gab es einen kühlen Trunk. Mit dem Postauto ging es rasant die kurvenreiche Strecke nach Locarno hinunter. Nach diesem «Postauto-Rennen» Mergoscia-Locarno (Rekordzeit) fühlten sich einige nicht mehr so wohl! Von Locarno via Zürich ging es wieder nach Hause. Müde, aber sehr zufrieden, kamen wir in Biberstein an. Es war eine sehr schöne und fröhliche Reise.

Wir möchten es nicht unterlassen, *Bethli und Hans Frischknecht* für die gut organisierte Reise zu danken.

Faustball

MR Biberstein 1: Vize-Meister Kat. A

W.H. – Mit dem Kreisspieltag-Sieg im Gepäck reiste die MR Biberstein 1 am 1. September nach Spreitenbach zum Kantonalspieltag. Werden die grossen Hoffnungen am letzten Spieltag wohl erfüllt? Dies war die bange Frage.

Bereits nach zwei Spielen war der Traum vom Kantonalmeister ausgeträumt. Zum Auftakt verlor die Mannschaft gegen den neuen Meister Kleindöttingen unglücklich mit 18 : 19 Punkten. Das Spiel wogte hin und her. Ein Fehlentscheid des Schiedsrichters gab schliesslich den Ausschlag. Beim «Angstgegner» Staffelbach erlitt Zuspielder Max Häuptli schon nach fünf Minuten eine Zerrung, die ihn für die restlichen Spiele schachmatt setzte. Sein Ersatz Peter Häuptli fügte sich gut ein, doch die Verwirrung in der Mannschaft



H.v.l. Martin Hasler, Hansueli Hasler, Peter Frey, Peter Häuptli. V.v.l.: Max Häuptli, Walter Frey.

nutzten die Staffelbacher geschickt aus und siegten mit 22 : 18 Punkten. In den restli-



chen vier Partien trumpften die Bibersteiner aber wieder gross auf und gewannen alle Spiele klar. Der Lohn war der fast nicht mehr erwartete 2. Schlussrang. Das Ziel, ein Podestplatz, war erreicht. **BRAVO!**

Resultate Kat. A

MR Biberstein 1 - Kleindöttingen	18 : 19
- Staffelbach	18 : 22
- Rheinfelden	26 : 15
- Full-Reuenthal	23 : 16
- Beinwil am See	41 : 15
- Muhen	33 : 17

MR Biberstein 2: Aufstieg klar verpasst!

Optimistisch nahmen wir die Aufstiegs-
spiele zur Kat. B am 1. September in
Spreitenbach in Angriff.

Mit einem überzeugenden Sieg gegen
Waltenschwil gelang der Start nach Mass.
Doch bereits im zweiten Spiel gegen Brugg
began das Verhängnis. Der schon verletzt
angereiste Anschläger Christian Schürch
fand überhaupt nicht zu seinem Spiel und
musste definitiv ersetzt werden - ein her-
ber Verlust. So blieb unser Angriff stumpf,
und schnell lagen wir entscheidend

entscheidend zurück. Unser Allroundspieler
Peter Häuptli, inzwischen an die 1. Mann-
schaft abgetreten, fehlte spürbar.

Mit grossem Einsatz kämpften wir uns
nochmals heran, der Ausgleich gelang.
Doch am Ende verliessen wir den Platz mit
einer 21 : 22 Niederlage. Wegen vielen
Eigenfehlern verloren wir auch das nächste
Spiel. Resignation machte sich breit. So
waren wir für die restlichen Gegner leichte
Beute. Eine ungewohnte Situation für uns
sonst so erfolgreiche Bibersteiner.

Der Angriff, in den Vorrunden unser
stärkste Waffe, war wegen zwei schmer-
zenden Verlusten stumpf geworden.

Es wäre zu schön gewesen, doch im
nächsten Jahr kommen wir wieder.

Für die MR Biberstein 2 spielten: *Ernst
Dermon, Walter Häuptli, Peter Häuptli,
Christian Schürch, Leo Hächler, Erich
Hunziker, Urs Zürcher, Gerhard Häuptli.*

Resultate:

MR Biberstein 2 - Waltenschwil 2	23 : 13
- Brugg 2	21 : 22
- Lengnau 1	20 : 24
- Gränichen 1	12 : 25
- Bottenwil 1	13 : 32

Vereinsnachrichten

BAZAR BASTELKORB

Mittwoch, 16. Oktober 1991, 20.00 Uhr
in der Arbeitsschule.

FEUERWEHR BIBERSTEIN

6. Atemschutzübung / 4. Maschinistenübung:
Freitag, 20. September, um 19.30 Uhr.

KRANKENPFLEGEVEREIN BIBERSTEIN

Nächste **Gratis-Blutdruckkontrolle**: Dienstag, 24.
September, 14.00 - 14.30 Uhr im Mehrzweckraum
und 18.30 - 19.00 Uhr im Gemeindehaus.

SCHÜTZENGESSELLSCHAFT BIBERSTEIN

Beguttenalpschiessen, Stand Erlinsbach,
Samstag, 21. September, 09.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag, 22. September, 09.00 bis 12.00 Uhr

Endschiessen 91, Stand Biberstein

Sonntag, 6. Oktober, 09.00 bis 12.00 Uhr
13.30 bis ca. 16.30 Uhr.

«BIBERSTEINER WÄRCHSTATT»

In folgenden Kursen sind noch einige Plätze frei:
Konzentrations- und Gedächtniskurs: Montag, 14.,
21., 28. Oktober / 11., 18. November, 20.00 Uhr im
Mehrzweckraum.

Kränzli und Bäumli: Donnerstag, 14. November,
20.00 Uhr im Werkraum.

ANMELDUNGEN an Frau A. Zschokke, Schulhaus
Biberstein oder Telefon 22 24 71.

Ausstellung der «Bibersteiner Wärbstatt»

Am Samstag, 31. August eröffnete die «Bibersteiner Wärbstatt» das neue Kalenderjahr mit der traditionellen Ausstellung, die jeweils einen Überblick über die angebotenen Kurse vermittelt. Auch diesmal war die Aula durch die Kursteilnehmerinnen und das «Wärbstatt»-Team in liebevoller Art und Weise hergerichtet worden. Die Gelegenheit, sich über die neuen Kurse orientieren und nachher Kaffee und Kuchen zu genießen, wurde auch rege benutzt.

Es ist erfreulich, wie das Kursangebot immer wieder erneuert und erweitert wird. Neu sind z.B.: Konzentrations- Schwimm- und Vollwertkochkurs.

Es sind noch viele Plätze frei! Leider müssen gute Kurse oft gestrichen werden, weil zu wenig Teilnehmer da sind. So



Für einen schönen Ostertisch: «Basteln für Ostern»!

bleibt zu hoffen, dass sich viele anmelden und sich die Organisation der Kurse gelohnt hat.

Mittwoch, 25. September bis } je 15 bis 21 Uhr
Samstag, 28. September, }

BAUERN- UND NOMADENTEPPICHE FLACHGEWEBE

aus den klassischen Knüpfländern

im Schloss Biberstein

Individuelle Gebrauchs- und Sammlerstücke
zu bescheidenen Preisen!

Pro Senectute

Die Stiftung für das Alter steht einmal mehr am Anfang der jährlichen **Herbstsammlung**. Freiwillige Helferinnen werden in den nächsten Wochen bei Ihnen anklopfen und Ihre Spende gerne entgegennehmen. Herzlichen Dank im voraus!

*Pro Senectute Stiftung «Für das Alter»
Die Ortsvertreterin: R. Schmid*

Bauern- und Nomadenteppiche, Flachgewebe

im Schloss Biberstein: Mittwoch, 25. 9.
bis Samstag, 28. 9. je 15 bis 21 Uhr

Bereits zum fünftenmal findet im Schloss meine Teppichausstellung statt. Dass bereits in vielen Häusern und Wohnungen in unserem Dorf ein Teppich (oder auch mehrere!) aus meinen Kollektionen liegt, werte ich als ganz besondere Bestätigung für meine Anstrengung, schöne und ausgefallene Stücke zu bescheidenen Preisen anzubieten.

Ich bemühe mich nach wie vor, vor allem ältere, gut erhaltene Teppiche mit einem grossen Anteil an Pflanzenfarben aufzuspüren. Dies ist mir dieses Jahr besonders gut gelungen, da als Folgeerscheinung des Golfkrieges der Tourismus (und damit auch der Teppichhandel) in der Türkei massiven Einbruch erlitt.

Nebst Teppichen jeden Alters von etwa 1/2 bis etwa 8m² finden sich in der Ausstellung auch eine stattliche Anzahl alter Flachgewebe (Kilim, Cicim, Soumakh).

Sie sind herzlich eingeladen, unser Schloss mit völlig anderem «Gesicht» bei einem Glas Wein oder Fruchtsaft zu geniessen!

Walter Pfenninger

GEMEINDE BIBERSTEIN

KOMPOSTIERKURS

Samstag, 21. September 1991
9.00 bis ca. 11.00 Uhr

Ort: Bünthen, südlich
des Schulhauses

Kosten: keine

Kursleiterinnen: Anni Spreng
Martha Limacher

Zur Förderung der Kompostierung laden wir alle Hobby-Gärtner und Interessierte zu diesem Kurs herzlich ein.

Der Gemeinderat

Die Nummer 16:

- Redaktionsschluss ist der 11. Oktober
- erscheint am Freitag, 18. Oktober

TURNVEREIN BIBERSTEIN

Papiersammlung am Samstag, 21. September 1991

Am Samstag, 21. 9. 1991 sammelt der Turnverein wieder Altpapier. Wir bitten Sie, Ihr Altpapier ab 9.00 Uhr gebündelt vor Ihrem Hause bereitzustellen.

Für Ihre Mithilfe danken wir Ihnen im voraus bestens.

TV Biberstein

PS. Besammlung der Turner 8.30 Uhr
im Restaurant Rebstube.

Der Weg von Biberstein zur Mitte der Welt führt durch die Stadtbibliothek Aarau

Vieles, das uns tagtäglich in unserer dörflichen Welt im kleinen begegnet, ist in den Regalen der Aarauer Stadtbibliothek aus der grossen weiten Welt anzutreffen. Eine Bibliotheks-Wanderung durch das Haus am Graben 15 ist deshalb sehr wohl eine Wanderung durch die Welt, auf welcher man auch zur Mitte derselben gelangt. Als Reiseführer empfehlen sich all die Gedanken und Ideen, Erfahrungen und Entdeckungen, welche die Menschheitsgeschichte und -geschehnisse formten und die irgendwann für alle Zeiten zwischen zwei Buchdeckeln festgehalten wurden.

Das Bibliothekspersonal freut sich auf viele grosse und kleine Wanderer (lies Besucherinnen und Besucher) aus Biberstein. Die Bücherausleihe ist gratis. Für die im 2. Stock untergebrachte Phonotheke - Abteilung - sie garantiert mit ihren 8000 Compact Discs, Schallplatten und Kassetten eine Reise durch die Welt in Tönen - ist eine bescheidene Jahresgebühr zu entrichten.

Nächste **Grünabfahren**

Montag, 23. September
Montag, 7. Oktober

GEMEINDE BIBERSTEIN

Unentgeltliche Rechtsauskunft

durch Herrn lic. iur. André Gräni,
Rechtsanwalt und Notar,

**Dienstag, 24. September 1991,
19.00-20.00 Uhr**

Gemeindehaus Küttigen
Sitzungszimmer 00.4 (Parterre).

Gemeinderat

GEMEINDE BIBERSTEIN

Überbauungsplan und Zonenplanänderung Jungenberg-Trottenacker

Öffentliche Auflage

Gestützt auf die §§ 127 und 146 des Kant. Baugesetzes sowie § 11 der Vollziehungsverordnung zu den §§ 103 bis 116 des Einführungsgesetzes zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch (EGZZGB) werden der vom Aarg. Baudepartement vorgeprüfte Überbauungsplan und die Zonenplanänderung Jungenberg-Trottenacker der Gemeinde Biberstein öffentlich aufgelegt vom

**16. September 1991
bis und mit 15. Oktober 1991**

im 1. Stock des Gemeindehauses (Foyer)
während der ordentlichen Bürostunden.

Rechtsmittelbelehrung

Einsprachen gegen den Überbauungsplan und die Zonenplanänderung sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet, sowie mit einem genauen Begehren versehen, dem Gemeinderat einzureichen.

Biberstein, 9. September 1991

Gemeinderat



FREITAG, 20. SEPTEMBER

20.00 **Jugendgruppe** auf Stock.

SAMSTAG, 21. SEPTEMBER

18.30 **Teenagerclub «Steibruch»** auf Stock.

SONNTAG, 22. SEPTEMBER

09.15 **Gottesdienst**, Pfr. Woodtli, Unterentfelden.
Kinderhort. Kirchenbus 8.45 Uhr.

10.30 **Jugendgottesdienst.**

MITTWOCH, 25. SEPTEMBER

20-21 **Singgottesdienst**, H. Schmid.

28. SEPTEMBER BIS 5. OKTOBER:

Herbst-Präparanden-Lager.

SONNTAG, 29. SEPTEMBER

09.15 **Predigtgottesdienst mit Taufe**,
Frau Pfr. G. Lieb.
Kinderhort. Kirchenkaffee.
Kirchenbus Ihegi 8.45 Uhr.

SAMSTAG, 5. OKTOBER

18.15 **Samstagsabendgottesdienst**,
Pfr. S. Blumer / H. Schmid.
Lager-Gottesdienst mit den Eltern.

SONNTAG, 6. OKTOBER

09.15 **Predigtgottesdienst mit Taufe**,
Frau Pfr. G. Lieb.
Kinderhort. Gottesdienst-Körbli.
Kirchenbus Ihegi 8.45 Uhr.

MITTWOCH, 16. OKTOBER

14.00 **Witfrauen und Alleinstehende**
in der Sigristenschür.

20.00 **Bazar-Bastelkorb**
Mitarbeiter-Essen in der Sigristenschür.

DONNERSTAG, 17. OKTOBER

20.00 **SonntagschullehrerInnen** auf Stock.

Zivilstandnachrichten

TODESFÄLLE

August 1991

25. **Dermont, Ernst**, 1934,
von Rueun GR, in Biberstein.

b+h ag
garage veltheim

Ihre **FIAT** und **LANCIA**
Vertretung.

Telefon 064 / 53 33 12

Lipp AG, Baugeschäft
Biberstein



Tel. 064 37 26 39

Für alle

- **Maurerarbeiten**
- **Umgebungsarbeiten** (Verbundsteine, Pflasterungen usw.)
- **Kleintransporte**

N.B. empfehlen wir uns bei **Umbauten**
für fachgerechte Gips- und Plattenarbeiten

Vereln «Bibersteiner Dorfzillig» Redaktion, Verlag, Inseratenannahme, Postfach 1, 5023 Biberstein

Redaktor: Dr. H.J. Frischknecht
Tel. 064 37 20 24

Red. Ass.: Rita Bircher
Tel. 064 37 22 63

Vorstand: P. Pfund (Präsident),
M. Berner, H.J. Frischknecht, M. Joho,
H. Hönle, J. Schmid, H. Widmer

Inseratenannahme: H. Hönle, Tel 37 10 70

Satz: Dilan GmbH
Tel. 064 37 22 63

Druck: Logos Druck AG
Tel. 064 37 21 71